



INHALT

EINLEITUNG 3

TIMELINE
September 2019 – April 2020 6

PROJEKTDossier
Mai – Juli 2020 14

FLEXIBILITÄT & NÄHE
COVID-19 Krisenszenarien 32

EINLEITUNG

Dass die Spielzeit 19–20 eine ganz besondere werden würde, war immer klar. 100 Jahre Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz ist ein Ereignis von großer Tragweite. Nebst den Feierlichkeiten für das Orchester stand auch der Komponist Beethoven mit seinem 250. Geburtstag im Mittelpunkt unserer musikalischen Welt. Alles lief sehr gut und absolut erfolgreich. Im Rahmen der offiziellen Jubiläumskonzerte am 15. und 16. Februar 2020 in Landau und Ludwigshafen beglückte das Orchester unter der Leitung von Michael Francis das Publikum und machte unmissverständlich hörbar, auf welchem herausragenden Niveau dieses Ensemble in Erscheinung tritt. Doch dann kam alles anders. Zwei Wochen später dominierten unsere Welt weder Beethoven noch andere Komponisten. Vielmehr hat das Virus mit der Bezeichnung SARS-CoV-2 die ganze Welt innerhalb kürzester Zeit in Beschlag genommen. Die Einstellung des Probe- und Konzertbetriebs sowie die komplette Einschränkung des öffentlichen Lebens lag bis zum März 2020 jenseits meiner Vorstellungskraft.

Bald wurde klar, dass diese Pandemie uns länger begleiten und für die gesamte Gesellschaft prekäre Auswirkungen haben wird. So mussten wir uns in dieser Zeit immer wieder neu erfinden. Denn es war nicht voraussehbar, welche nächsten Schritte zur Eindämmung der Infektion notwendig sind und was dies für unseren Betrieb bedeutet. Dennoch war von Anfang an klar, dass wir alles versuchen werden, um auch unter schwierigsten Bedingungen Musik zu den Menschen zu bringen. Sehr viel Flexibilität war notwendig, um die Nähe zum Publikum nicht zu verlieren. Mit welcher Konsequenz und mit welchem Engagement es uns gelungen ist, immer wieder neue kreative Ansätze für neue Formate finden zu können, erfüllt mich mit großem Stolz. So bin ich der Überzeugung, dass es uns trotz der schwierigen Umstände gelungen ist, die Jubiläumssaison mit viel positiver Resonanz durchführen zu können. Eine gute, wichtige Voraussetzung für eine im Moment noch ungewisse und bestimmt herausfordernde Zukunft.

Genau an dieser Stelle wird es für uns auch bedeutsam, über die Zeit danach nachzudenken. Was wird sich alles ändern, wenn dieses Virus kontrollierbarer geworden ist? Welche Gesellschaft werden wir sein und welchen Stellenwert wird die Musik dann haben? Fragen, Spekulationen und Visionen, die wir in verschiedenen Szenarien aufgestellt haben. Dabei geht es nicht primär darum, ob wir damit absolut richtig liegen oder nicht, aber existentiell wird sein, ob wir vorbereitet sind und die notwendige Energie und Agilität haben werden, um den Anforderungen einer neuen Zeit gerecht zu werden.

Ich glaube an die Kraft der Musik und ihr Vermögen uns als Menschen erfahrbar zu machen sowie eine Gesellschaft zu vereinen.



Beat Fehlmann
Intendant



Michael Francis



Anna Netrebko

September 2019

- Michael Francis beginnt offiziell seine Tätigkeit als Chefdirigent
- Saisonauftakt mit Modern Times
- Opern-Gala mit Anna Netrebko und Yusif Eyvazov in Halle
- Wiederaufnahme der Kooperation mit der Erich-Kästner-Grundschule Ludwigshafen
- Neues Layout des Magazins „Liebes Publikum“

●
SEPTEMBER
2019

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR
2020

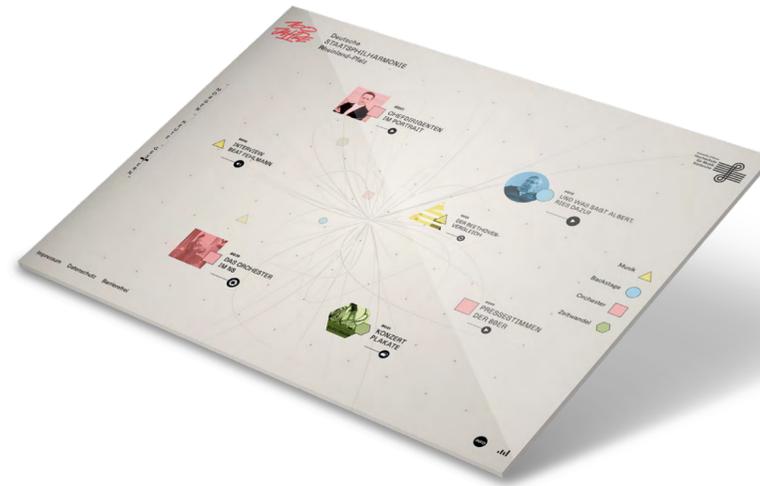
FEBRUAR

MÄRZ

APRIL



Elīna Garanča



Digitale Chronik

<https://www.staatsphilharmonie100.de/>

Oktober 2019

- Internationale Tournee mit Elīna Garanča
- Erstes Keynote-Konzert im Pfalzbau
- Pressekonferenz zur Vorstellung der „Digitalen Chronik“, ein Kooperationsprojekt mit der Hochschule für Musik Karlsruhe
- Gründung Steuerungsgruppe Diversität
- Konzert „Lieder aus dem Lager“ im Wilhelm-Hack-Museum
- Konzert im Rahmen des Ludwigshafener Leerstandsfestivals Nukleus

SEPTEMBER
2019

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR
2020

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL



Juan Diego Flórez

November 2019

- Gründung Philharmonischer Jugendklub
- Internationale Tournee mit Juan Diego Flórez
- Einspielung der Staatsphilharmonie wird mit dem 6. Deutschen Filmmusikpreis ausgezeichnet
- Konzerte in Krankenhaus und Drogenverein

SEPTEMBER
2019

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR
2020

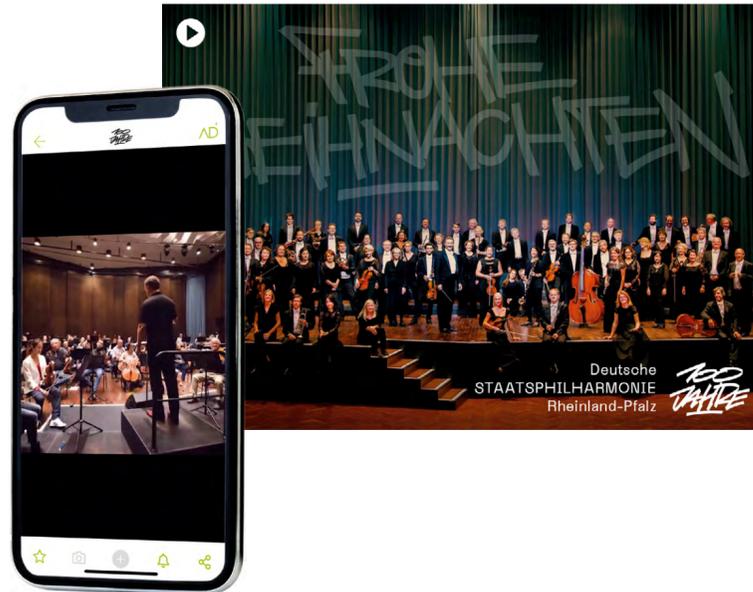
FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

Dezember 2019

– Interaktive Weihnachtskarte

<https://youtu.be/OCmhbPvKFbQ>

Weihnachtskarte

SEPTEMBER
2019

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR
2020

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL



Image-Kampagne

https://www.staatsphilharmonie.de/de/Kampagne_daistmusikdrin

Januar 2020

- Image-Kampagne „Da ist Musik drin“
- Kammerkonzert in der Kunsthalle Mannheim

SEPTEMBER
2019

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR
2020

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL



Jubiläumskonzert in Landau:
Ministerpräsidentin Malu Dreyer,
Intendant Beat Fehlmann,
Minister Prof. Dr. Konrad Wolf

Februar 2020

- Jubiläumskonzerte in Landau und Ludwigshafen zum 100. Geburtstag

SEPTEMBER
2019

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR
2020

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

März 2020

- Letztes Konzert vor dem Lockdown mit Datenerfassung der Besuchenden (06.03.)
- Lockdown für Orchester und Verwaltung (16.03.)

SEPTEMBER
2019

OKTOBER

NOVEMBER

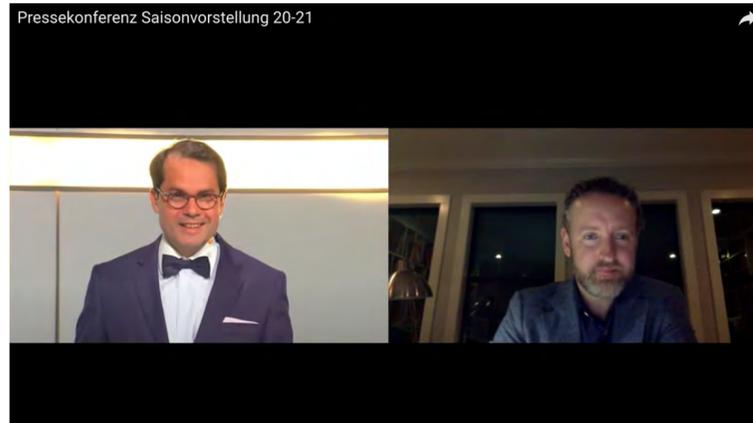
DEZEMBER

JANUAR
2020

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL



Online Pressekonferenz
https://www.youtube.com/watch?v=_obe-JRvhCU

DEUTSCHE
STAATSPHILHARMONIE
Rheinland-Pfalz



Neues Signet
<https://www.staatsphilharmonie.de/de/zugvogel>

April 2020

- Erste digital durchgeführte Pressekonferenz zur Vorstellung der neuen Spielzeit.
- Neues Signet für die Staatsphilharmonie

SEPTEMBER
2019

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR
2020

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

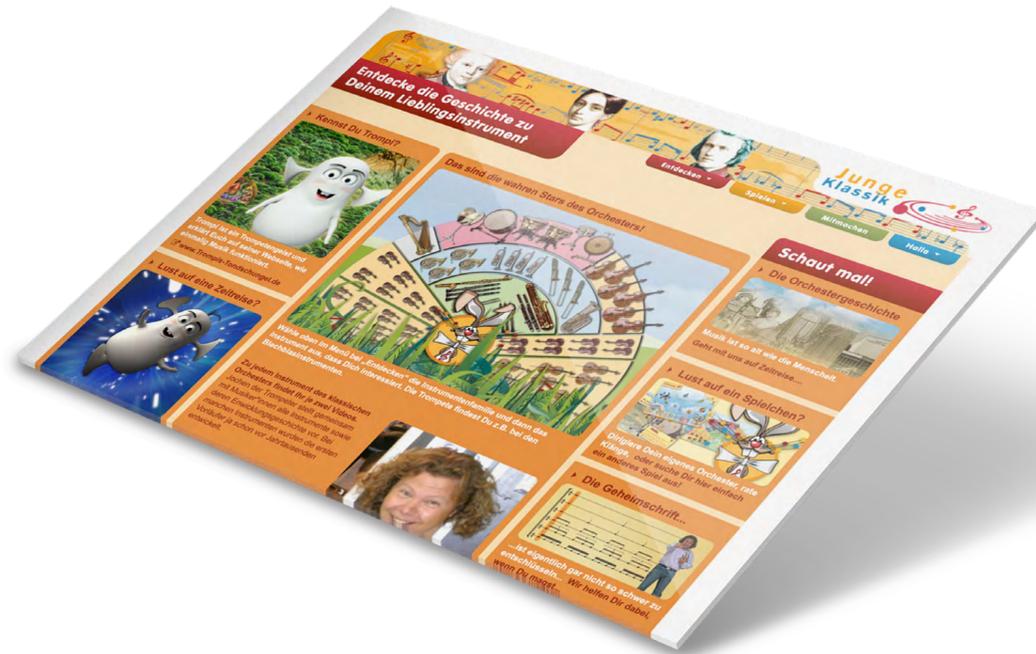
PROJEKTDOSSIER

Wir wollten nicht einfach abwarten, bis wir wieder wie gewohnt große Sinfoniekonzerte präsentieren durften. In dieser Zeit haben wir digitale Angebote entwickelt und damit rund 250.000 Aufrufe erzielt. Aber auch neue analoge Formate sind entstanden, die mit den schrittweisen Lockerungen der Corona-Vorschriften umgesetzt werden konnten. Insgesamt wurden in den Monaten Mai bis Juli 150 Live-Veranstaltungen an 36 unterschiedlichen Orten präsentiert und rund 7.000 Personen erreicht.

Unsere Botschaft lautet

Musik im Anflug!

#mitabstanddasbestepublikum



[junge-klassik.de](https://www.junge-klassik.de)

Die aktuelle Situation hat noch einmal eindrücklich deutlich gemacht, wie wichtig gehaltvolle Inhalte im Bildungsbereich sind. Die Website bietet einen spielerischen und gleichzeitig sehr seriösen Einstieg in die wunderbare Welt der Klassik. So leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Ausgleich des oft wenig beachteten Musikunterrichts.

190.000 Aufrufe

<https://www.junge-klassik.de>



Digitales Klassenzimmer

Wöchentliche Live-Streams, welche ein einzelnes Instrument und jeweils eine*n Musiker*in unseres Orchesters vorstellen. Während der Ausstrahlung gibt es die Möglichkeit im Chat Fragen zu stellen, die direkt beantwortet werden. Moderiert werden diese Sendungen von unserem Trompeter Jochen Keller.

6.519 Aufrufe

<https://www.youtube.com/watch?v=ksPuCKOh9zA&t=26s>

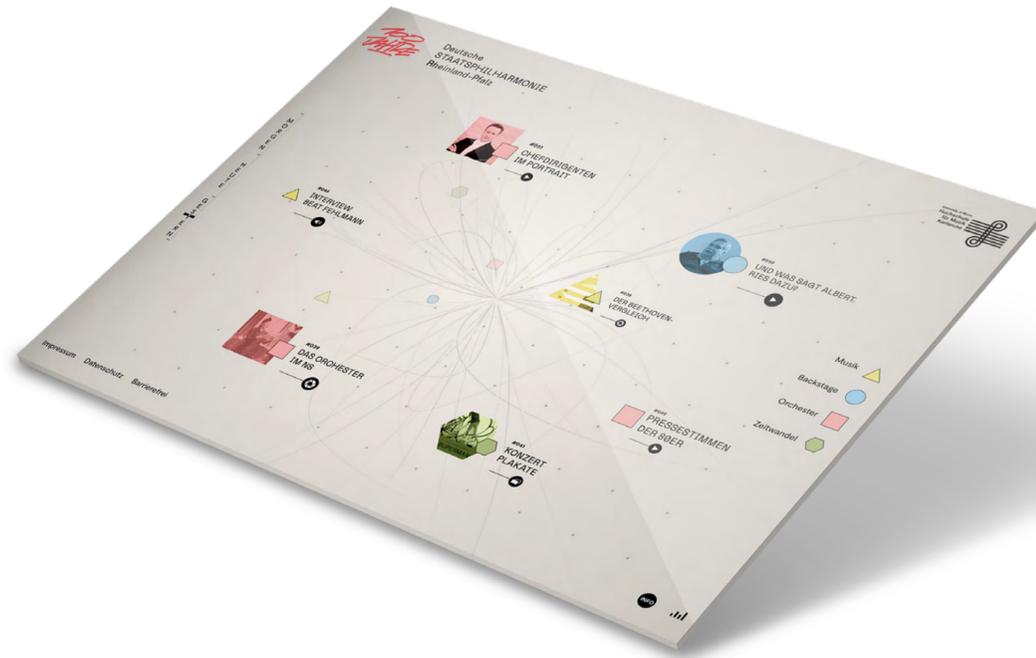


[staatsphilharmoniker.de](https://www.staatsphilharmoniker.de)

„Wir individuell“ und „Wir sinfonisch“ bringen Beethovens 5. Sinfonie und die Musiker*innen über ihre persönlichen Lieblingsstellen in einen direkt erfahrbaren Zusammenhang. Dieser sehr persönliche Einblick ermöglicht es, den Menschen und der Musik sehr nahe zu kommen. Besonders reizvoll ist es, dass die entsprechende Stelle dann auch direkt im Gesamtzusammenhang erlebt werden kann.

18.514 Aufrufe

<https://www.staatsphilharmoniker.de/im-web>



Digitale Chronik

Das Jubiläum 100 Jahre Deutsche Staatsphilharmonie begreifen wir als einen Prozess, der die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft miteinbezieht. In hundert Elementen können die Zeiträume intuitiv durchschritten werden. Dabei erfährt man viel Hinter- und Vordergründiges über unser Orchester. Gleichzeitig ist aber auch eine interaktive Kommunikationsplattform mit und für unser Publikum entstanden.

21.167 Aufrufe

<https://www.staatsphilharmonie100.de/>



Eigeninitiative

Zahlreiche sehr eindrückliche und lustige Projekte sind in dieser Zeit entstanden. Die Projekte gehen immer von der Initiative eines Einzelnen aus und finden eine große Beliebtheit.

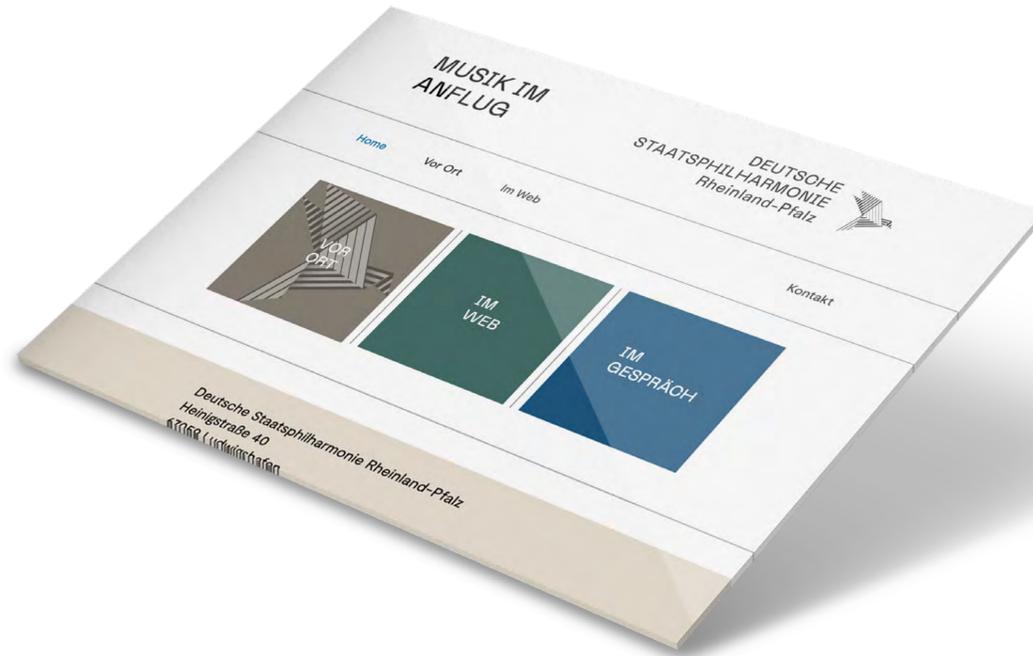
Stellvertretend dafür zwei Projekte:

- Corona(künstler)leben von Gerhard Kraßnitzer
- Requiem von Popper des Cello-Ensembles

7.663 Aufrufe bei Facebook

https://www.youtube.com/watch?v=yYF88BfF_Ho&t=10s

<https://www.youtube.com/watch?v=qDBLf4EsWRE>



Im Gespräch

Was Sie schon immer über Musik und Musiker*innen wissen wollten. Im persönlichen Gespräch erfahren Sie Hinter- und Vordergründiges. Über unsere Plattform [staatsphilharmoniker.de](https://www.staatsphilharmoniker.de) können sich unsere Gäste einen Termin mit einer Musikerin oder einem Musiker buchen. Dauer und Verlauf sind frei bestimmbar.

<https://www.staatsphilharmoniker.de/>



Turmmusik

Auf dem kulTurm mitten im Stadtteil Hemshof erklingt die Musik donnerstags um 18 Uhr in alle vier Himmelsrichtungen und bringt so Musik direkt auf die Straße, den Balkon oder ins Wohnzimmer.

7 Konzerte

<https://www.youtube.com/watch?v=x0kmUc-p3e0>



Postkarten

Ostergruß für unser Publikum. Erst einmal bewusst im analogen Gewand, über einen QR-Code aber die direkte Verbindung in die digitale Welt. Diese Autogrammkarten mit einer sehr persönlichen Musikempfehlung der einzelnen Musiker*innen bringt unsere Musik auch in Zeiten ohne Konzerte zu den Menschen.

7.812 Aufrufe via QR-Code

https://youtu.be/t_CEUhr6xnc
<https://youtu.be/wZh98tzkkOY>
<https://youtu.be/SmM03B22FL0>
<https://youtu.be/5QIQXjA0wAM>



Widerhall

„Die Musik verjagt den Teufel und macht die Menschen fröhlich.“ Wort und Musik bilden eine eigenständige Form einer musikalischen Andacht. Jeweils mittwochs um 19 Uhr präsentieren Kammermusikformationen ihre Werke, diese werden von Pfarrerin Cornelia Zeißig reflektiert und in einen unmittelbaren Zusammenhang gestellt.

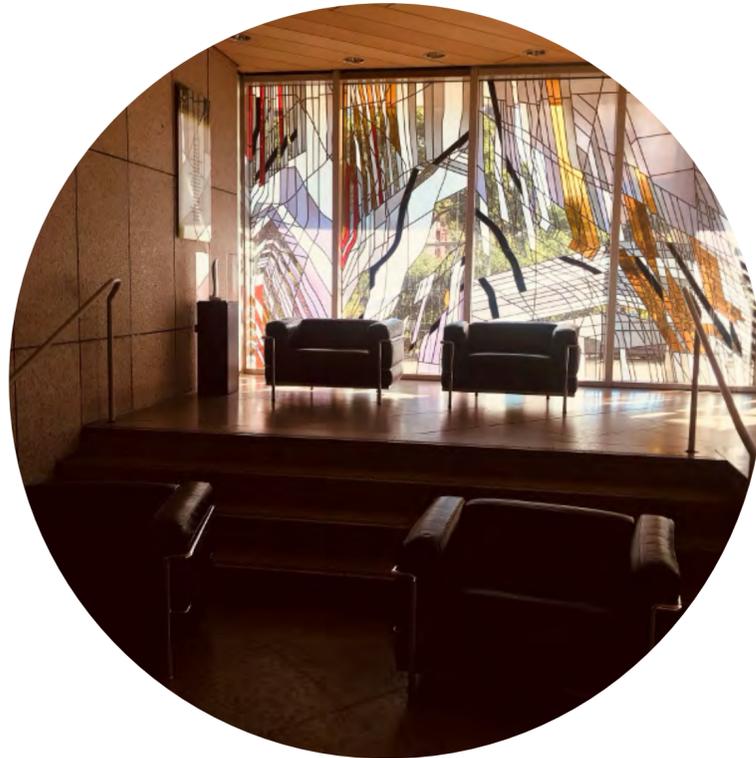
8 Konzerte



Trostmusik

Musik für Menschen in Senioren- und Pflegeheimen. Nach zahlreichen Wochen ohne Kontakt zur Außenwelt bildet die Musik eine Brücke zum Leben und zu der eigenen Erinnerungswelt der Zuhörenden.

48 Konzerte



Sofa-Konzerte

Exklusive Einladung in die Philharmonie für ein Konzert im kleinsten Kreis mit der Möglichkeit Musik nicht nur hören, sondern auch gemeinsam darüber sprechen zu können.

56 Konzerte



Vor Ort

Die Staatsphilharmonie übernimmt auch in diesen Zeiten die Verantwortung für ihren Auftrag als Botschafter für Musik und bringt so nach einigen Monaten die Kultur wieder zurück in die Regionen.

- 1 Konzert in Bad Dürkheim
- 2 Konzerte in Kaiserslautern
- 2 Konzerte in Karlsruhe
- 4 Konzerte in Ludwigshafen
- 2 Konzerte in Mainz
- 1 Konzert in Pirmasens
- 2 Konzerte in Wörth



Musikfest Speyer

Das Musikfest Speyer markiert den Abschluss der Jubiläumssaison. Gemeinsam mit unserem Chefdirigenten Michael Francis haben wir ein Programm entwickelt, welches die Sicherheit respektiert und trotzdem einen hohen künstlerischen Anspruch verfolgt.

10 Konzerte
7 Programme
3 Spielstätte



Sonntagskonzerte

Musik zu den Menschen, so das Motto auch für die sonntäglichen Konzert im Weindorf Freinsheim. In Kooperation mit dem „Von Busch Hof“ präsentieren wir ein breitgefächertes Programm.

4 Programme
7 Konzerte



Magazin #04

Trotz vorübergehendem Flugverbot haben wir ein Magazin gestaltet, welches Geschichten über Menschen unseres Orchesters in den Mittelpunkt stellt. Die Musik als verbindendes Element bleibt immer präsent und beflügelt unser Bemühen, Musik und Menschen zusammenzubringen.

Musik zum Leben!

Auflage: 8.500 Exemplare

Deutsche
STAATSPHILHARMONIE
Rheinland-Pfalz



Friday Flash #11 vom 05.06.2020

Neuigkeiten und wichtige Informationen der Staatsphilharmonie

Intendanz

In der vergangenen Woche haben sich viele Dinge konkretisiert und endlich gibt es zumindest bis zur Sommerpause konkrete Perspektiven. Der Beginn von Proben in etwas größeren Ensembles im Pfalzbau und die ersten Konzerte in Kaiserslautern und Freinsheim sind dafür ein positives Signal. Gleichzeitig macht der Alltag aber auch deutlich, dass eine Normalisierung noch in der Ferne liegt. Für eine Probe mit 13 Personen benötigen wir zwei Reinigungskräfte nur für die Toiletten. Das Beispiel wähle ich nicht, um die aktuellen Auflagen lächerlich zu machen oder in Frage zu stellen. Vielmehr geht es mir darum zu verdeutlichen, dass zwar Öffnungen kommuniziert werden, die damit verbunden Auflagen aber in der Regel unbekannt bleiben. Dies führt auch weiterhin dazu, dass ein Probe- und Konzertbetrieb nur sehr eingeschränkt möglich ist. Meine ursprüngliche Intention, möglichst jeden Ort in der Umgebung zu bespielen, wird dadurch verunmöglicht. Dennoch werden wir bis zur Sommerpause sehr zahlreiche und sehr unterschiedliche Ereignisse präsentieren können. So gelingt das Ende der Jubiläumssaison hoffentlich doch noch mit einer positiven Resonanz für unser Orchester und die Musik.

Organisationsstruktur

Mit den Einschränkungen wurde die Organisationsstruktur der Verwaltung komplett umgestellt. Begleitend zum Home-Office wurde für alle Abteilungen und Arbeitsabläufe eine Struktur für regelmäßige Rücksprachen entwickelt. Einmal wöchentlich werden sämtliche Mitarbeitenden angeschrieben und erfahren so neuste Entwicklungen aus den unterschiedlichen Arbeitsbereichen.

16 Schreiben



Probespiele

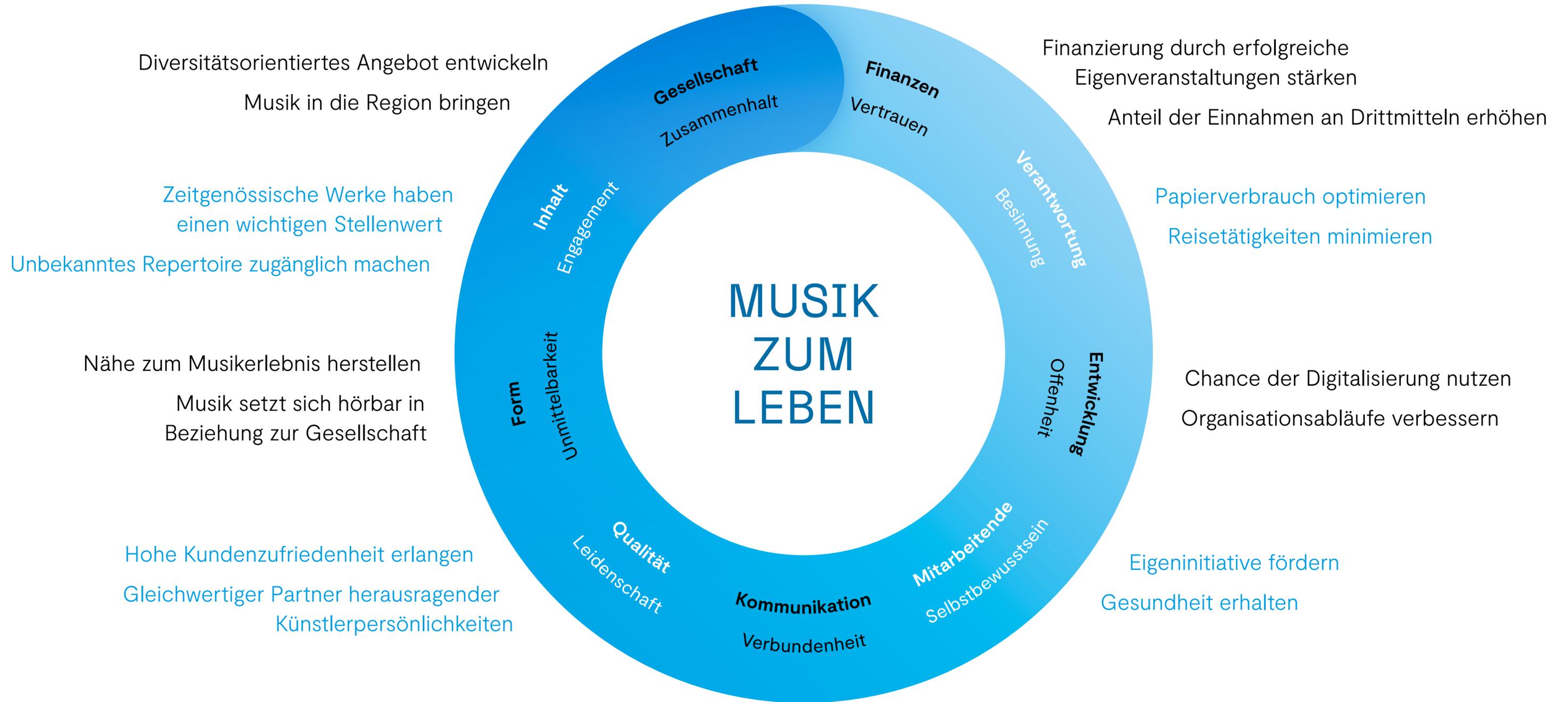
Trotz der Auflagen haben wir einen sicheren Weg gefunden, um für vakante Stellen im Orchester und die angebotenen Akademie-Stellen Probespiele durchzuführen.

9 Probespiele

FLEXIBILITÄT & NÄHE
COVID-19 Krisenszenarien

Wann wird diese Pandemie überwunden sein, wird das Konzertleben so weitergehen wie es vor der Krise war, respektive welche Dinge werden sich ändern und was möchten wir verändern?

Dies sind aus unserer Sicht die zentralen Fragestellungen für die Zukunft der Deutschen Staatsphilharmonie. Damit wir die Krise bewusster als Chance werden nutzen können, haben wir unterschiedliche Szenarien entwickelt. Dabei folgen wir der Logik unseres Wirkungskreises. So haben wir für sämtliche neun Perspektiven einen zentralen Aspekt definiert. Auf der Basis der bereits beschriebenen Wirkungsziele wird jede Perspektive in zwei Bereiche unterteilt. In jeder Periode wird jeweils die Situation, die Reaktion und die besondere Herausforderung kurz beschrieben. Jede Zelle hat dabei ihre Wichtigkeit, dennoch haben wir in jeder Periode noch einmal einzelne Szenarien als besonders wichtig identifiziert, diese werden in der nachfolgenden Darstellung deshalb hervorgehoben.



Kontinuierlicher und offener Dialog innerhalb
der Deutschen Staatsphilharmonie

Interaktion mit unterschiedlichen Interessensgruppen

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Finanzen	Einnahmen	Kartenverkauf	Keine Veranstaltungen, ungewisse Zukunft	Bereits gekaufte Karten wurden in Spenden umgewandelt	Keine Konzertaktivität möglich
		Zuschuss	Keine Reduktionen	Forecasting	Verhältnis verminderte Einnahmen und Ausgaben
Verantwortung	Sicherheit	Institution	Keine Kurzarbeit	Vorbereitung auf die Wiederaufnahme der Tätigkeit	Unklare Situation
		Publikum	Keine Konzerte möglich	Interne Vorbereitung auf Konzerttätigkeit	Entwicklung neuer Formate im digitalen Raum
Entwicklung	Agilität	Digital	Bildungsangebote im Bereich der medialen Musikvermittlung fehlen	Erneuerung der Seite junge-klassik.de	Technische Umsetzung und finanzielle Ressourcen
		Organisation	Dezentrale Arbeitsweise	Nutzung von Arbeitsplattformen	Umgang mit der neuen Technik

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Mitarbeitende	Engagement	Orchester	Keine Proben und keine Konzerte möglich	Persönliches Üben	Disziplin und Ziel
		Administration	Kein zentrales Arbeiten möglich	Neue Reportingstrukturen	Hoher Zeitaufwand für Absprachen
Kommunikation	Resonanz	Stammgäste	Keine Konzerte möglich	Musikstücke als Geschenk per Postkarte	Nur Postweg möglich
		Presse	Interesse an der Kultur aufrechterhalten	Bereitstellung von Hintergrundberichten	Attraktive Geschichten
Qualität	Vertrauen	Chefdirigent	Keine direkte Zusammenarbeit möglich	Regelmäßiger Austausch per Video	Unsichere Planungsgrundlage
		Partner	Geplante Veranstaltungen fallen aus	Vorbereitung auf die Lockerungen	Aufrechterhaltung des Angebotes vor Ort

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Form	Verbindung	Analog	Nicht möglich	Entwicklung neuer Formate	Nicht aktiv sein dürfen
		Digital	Nur sehr wenig Bildaufnahmen vorhanden	Privat erstellte Videos zu Beethovens Sinfonie Nr. 5	Technische Umsetzung und Einbindung in eine neue Plattform
Inhalt	Zuversicht	Ensemble/ Orchester	Keine Aktivitäten möglich		
		Kammermusik	Keine Aktivitäten möglich		
Gesellschaft	Bedeutung	Nähe	Nicht möglich		
		Stellenwert	Kultur spielte lange keine besondere Rolle	Öffentliche Debatte lancieren	Fehlende Resonanz



Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Finanzen	Einnahmen	Kartenverkauf	Erste Euphorie der Öffnung	Konzerte ohne Eintritt, aber mit Kollekte	Ungewohnte Bedingungen
		Zuschuss	Minderung	Umsetzung im Jahresabschluss	Reduktion der Rücklagen
Verantwortung	Sicherheit	Institution	Deutlich eingeschränkte Handlungsfähigkeit	Adaptiertes Vorgehen in Verbindung mit einem entsprechenden Sicherheitskonzept	Mangelnde Erfahrung mit der Pandemie
		Publikum	Sonderkonzerte möglich	Präsentation neuer Konzertformate	Einstellung auf neue und ungewohnte Situation
Entwicklung	Agilität	Digital	Konzertbesuch ist nicht für alle möglich	Streaming von Gastkonzerten	Neue Bezahlmodelle für digitale Angebote finden
		Organisation	Unstete Situation erfordert beständige Anpassung	Gründung des Phil Lab	Eingliederung in die bestehenden Strukturen



Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Mitarbeitende	Engagement	Orchester	Kleine Formate bringen mehr Sichtbarkeit	Freiwillige Beteiligung	Koordination und Organisation
		Administration	Ungewohnte neue Situationen	Flexible und rollierende Planung	Hoher Arbeitsaufwand
Kommunikation	Resonanz	Stammgäste	Konzert für geringe Menge an Publikum	Exklusive Veranstaltung für Abonnent*innen	Sicherheit gewährleisten
		Presse	Aktivitäten begleiten	Direkte Kontakte zu den Redaktionen	Vielfalt der Formate und deren Unterschiedlichkeit
Qualität	Vertrauen	Chefdirigent	Erschwerte Einreisebedingungen	Längere Perioden der Anwesenheit	Planung trotz Quarantäne
		Partner	Konzerte für geringe Menge an Publikum	Exklusive Veranstaltungen für Partner	Hoher Aufwand



Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Form	Verbindung	Analog	Hygienevorschriften verunmöglichen einen normalen Konzertbetrieb	Umsetzung neuer Formate vor dem Hintergrund der Einschränkungen	Ungewohnte Situationen für alle Beteiligten
		Digital	Musikunterricht an Grundschulen fällt fast komplett aus	Digitales Klassenzimmer	Live-Stream mit Chatfunktion
Inhalt	Zuversicht	Ensemble/ Orchester	Kleine Ensembles möglich	Attraktive Programme für die Dauer von einer Stunde	Unbekannte Werke oder Komponisten
		Kammermusik	Verschiedene Gruppen formieren sich wieder oder neu	Werke werden nach dem Wunschprinzip der Musiker*innen ausgesucht	Sehr buntes Programm
Gesellschaft	Bedeutung	Nähe	Konzerte für geringe Menge an Publikum	Musiker*innen werden zu Botschaftern	Ungewohnte Rolle für die Musiker*innen
		Stellenwert	Kultur tritt vor allem anklagend auf	Aktivitäten trotz widriger Umstände	Kampf gegen Vorbehalte

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Finanzen	Einnahmen	Kartenverkauf	Ein großer Teil des Publikums ist sehr vorsichtig und zurückhaltend	Regulärer Eintritt mit reduzierten Kapazitäten	Unsicherheit bezüglich Ansteckungsgefahr
		Zuschuss	Moderate Anpassung an die Bedürfnisse	Begründung des zusätzlichen Bedarfs	Zusätzlicher Finanzbedarf wird erkannt und akzeptiert
Verantwortung	Sicherheit	Institution	Einsatz aller Kräfte nicht gleichzeitig möglich	Ausgewogene Planung	Stringente Konzepte ohne inhaltliche Kompromisse
		Publikum	Eingeschränkte Kapazitäten	Kürzere Konzerte, dafür zweimal am selben Abend	Akzeptanz der Situation, Atmosphäre im Saal
Entwicklung	Agilität	Digital	Ein Teil des Publikums traut sich nicht in Konzerte	Filmische Weiterverarbeitung der Keynote Konzerte	Keine Erfahrung mit der filmischen Umsetzung
		Organisation	Antizipation der Situation nach der Pandemie	Entwicklung von Strategien für die nähere Zukunft	Frage nach dem richtigen Weg

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Mitarbeitende	Engagement	Orchester	Einsatz mit längeren Pausen	Ausdehnung der individuellen Vorbereitung	Lieferbarkeit des Notenmaterials
		Administration	Ungewisse Situation	Verringerung des Planungshorizonts	Hohe Geschwindigkeit in der Umsetzung erforderlich
Kommunikation	Resonanz	Stammgäste	Abo-Konzerte in Sonderform möglich	Exklusive Konzerte für Abonent*innen	Angestammte Sitzplätze
		Presse	Aktivitäten begleiten	Frühzeitige Info zu den Veränderungen	Grundsätzliche Aufmerksamkeit für Kultur
Qualität	Vertrauen	Chefdirigent	Unsichere Reisebedingungen	Erhöhte Präsenz und längere Anwesenheit	Qualitätsentwicklung des Orchesters
		Partner	Konzerte mit Einschränkungen	Anpassung an die Situation	Flexible Lösungen bezüglich Programm und Honorar

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Form	Verbindung	Analog	Geringere Einschränkungen erlauben mehr Spielraum	Aufteilung des Klangkörpers	Beschäftigung des gesamten Orchesters
		Digital	Nicht alle möchten Konzerte besuchen, sind aber am Orchester interessiert	Etablierung einer Podcast-Reihe	Themenfindung und Technik
Inhalt	Zuversicht	Ensemble/Orchester	Kleines Orchester möglich	Teilung der Gruppen	Unbekanntes Repertoire
		Kammermusik	Zahlreiche Gruppen sind aktiv	Neue Formate werden weitergeführt	Abstimmung der Programme
Gesellschaft	Bedeutung	Nähe	Abstände und Personenzahlbeschränkungen	Durchführung der Tage der offenen Tür	Hoher Aufwand für geringe Gruppengrößen
		Stellenwert	Kultur erfährt punktuelle Anerkennung	Erste Netzwerkbildung	Langfristig tragende und kraftvolle Strukturen



Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Finanzen	Einnahmen	Kartenverkauf	Wechselhafte Bedingungen führen zu Ermüdungserscheinungen	Regulärer Eintritt mit reduzierten Kapazitäten	Gewöhnung an den Umgang mit dem Virus
		Zuschuss	Haushalt ist bewilligt	Kontinuierliches Controlling	Einhaltung der Rahmenbedingungen trotz abweichender Planung
Verantwortung	Sicherheit	Institution	Kontinuierliche Anpassung an die unsteten Bedingungen	Planung mit mehreren Optionen	Umgang mit der Ungewissheit
		Publikum	Abstandsregeln bleiben, Kapazitäten werden kontinuierlich angepasst	Konzerte ohne Pause	Anpassungsfähigkeit
Entwicklung	Agilität	Digital	Vorteil der Digitalität wird bewusster	Interaktive Probenbesuche	Technische Umsetzung
		Organisation	Anhaltende Unsicherheit führt vermehrt zu Spannungen	Klare Kommunikation der Zielsetzung	Zuversicht behalten können



Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Mitarbeitende	Engagement	Orchester	Einsatzfrequenz schwankt stark	Arbeitsweisen für verschiedene Zustände etablieren	Keine längerfristige Planung möglich
		Administration	Unsichere Bedingungen	Planung mit verschiedenen Szenarien	Antizipation einer unbekanntem Zukunft
		Stammgäste	Abo-Konzerte möglich	Stammgäste mischen sich mit freiem Verkauf	Sitzplatzvergabe und immer noch geringere Kapazitäten
Kommunikation	Resonanz	Presse	Kultur als ein wichtiger Teil der Gesellschaft	Vermehrt auch kulturpolitische Statements abgeben	Warum ist Kultur wichtig
Qualität	Vertrauen	Chefdirigent	Unsichere Einreisebedingungen	Erhöhte Präsenz und längere Anwesenheit	Qualitätsentwicklung des Orchester
		Partner	Konzerte mit Einschränkungen	Anpassung an die Situation	Flexible Lösungen bezüglich Programm und Honorar

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Form	Verbindung	Analog	Normalbetrieb nicht kontinuierlich möglich	Ständiger Abgleich mit der ursprünglichen Planung	Keine Verlässlichkeit
		Digital	Zahlreiche Menschen trauen sich nicht ins Konzert	Keynote-Filme ermöglichen einen lebendigen Zugang zur Musik	Neues Format mit wenig Erfahrung
Inhalt	Zuversicht	Ensemble/Orchester	Größere Besetzungen teilweise möglich	Möglichst viele bereits geplante Werke	Sinnvolle Ersatzstücke finden
		Kammermusik	Kammermusikreihe findet wieder regulär statt	Programmplanung wird aufgenommen	Umgang mit der neuen Raumsituation
Gesellschaft	Bedeutung	Nähe	Gewisse Sonderformate werden weitergeführt	Moderation wird ein zentraler Bestandteil	Integration in den Spielplan
		Stellenwert	Kultur erfährt zusätzliche Unterstützung durch Hilfsprogramme	Antragsstellung und Umsetzung zusätzlicher Projekte	Langfristige Wirkung trotz begrenzter Förderung

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Finanzen	Einnahmen	Kartenverkauf	Kurzfristige Entscheidung für den Erwerb einer Karte	Reguläre Preise und Kapazitäten	Zurückhaltung und langsamer Weg zurück in die Normalität
		Zuschuss	Weitere Anpassungen zur Überwindung des strukturellen Defizits	Planung mit Vollbesetzung im Orchester	Verteilkampf um die Gelder im Bereich der freiwilligen Leistungen
Verantwortung	Sicherheit	Institution	Erhöhtes Engagement ist wieder möglich	Schrittweise Erhöhung der Taktung	Umgang mit der Belastung bei vollem Betrieb
		Publikum	Reduzierte Abstände, mehr Publikum	Konzerte mit Pause	Sicherheit gewährleisten
Entwicklung	Agilität	Digital	Digitalität behält einen hohen Stellenwert	Kombination von analogen und digitalen Formaten	Fehlendes internes Knowhow
		Organisation	Hohe Erwartungen an die Zukunft	Klare Ausrichtung und Festlegung der Prioritäten	Komplexität reduzieren und Fokus behalten können

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Mitarbeitende	Engagement	Orchester	Einsatzfrequenz wird weiter erhöht	Ausgeglichene Einteilung erlaubt ausreichend Zeit zur Vorbereitung	Einstellung auf die Situation
		Administration	Keine komplett sichere Planungssituation	Flexible Ausrichtung und Planung	Flexibilität weiter ausbauen
Kommunikation	Resonanz	Stammgäste	Programme für schwankende Kapazitäten	Sneak-Methode ins Bewusstsein bringen	Stammkunden halten
		Presse	Vielfältiges Angebot mit Konkurrenz	Attraktive Geschichten rund um das Orchester und die Musik	Stellenwert der Kultur
Qualität	Vertrauen	Chefdirigent	Einfachere Reisebedingungen	Größere Besetzungen, Wochenplanung	Weiterentwicklung ohne Einbruch
		Partner	Reguläre Konzerte teilweise möglich	Umsetzung der früheren Planung	Zurückfinden in die Normalität

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Form	Verbindung	Analog	Normalbetrieb beinahe wieder möglich	Wiederaufnahme der ursprünglichen Planung	Adaptionen im Detail
		Digital	Das Wissen über Musik schwindet in allen Altersschichten	Komplette Erneuerung und Erweiterung der digitalen Vermittlungsangebote	Internationale Verbreitung und Bekanntmachung
Inhalt	Zuversicht	Ensemble/ Orchester	Große Orchesterbesetzung möglich	Möglichst viele bereits geplante Werke	Sinnvolle Ersatzstücke finden
		Kammermusik	Nebst der Kammermusikreihe SO um 5 werden auch neue Formate weitergeführt	Hohes Eigenengagement hält an	Sinnvolle Kombination mit dem normalen Betrieb
Gesellschaft	Bedeutung	Nähe	Persönliche Begegnungen finden digital statt	Projekt „Im Gespräch“ wird umgesetzt	Bekanntheit des Angebots
		Stellenwert	Kultur sucht ihre Stellung innerhalb der Gesellschaft	Lobbyarbeit	Einsicht für die gemeinsame Arbeit

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Finanzen	Einnahmen	Kartenverkauf	Kaufentscheid wird sehr bewusst getroffen	Erfahrung und Erlebnis stehen im Vordergrund	Qualitätsversprechen halten können
		Zuschuss	Weiterentwicklung und Anpassung an die Anforderungen	Erarbeitung langfristiger Entwicklungsstrategien	Notwendigkeit dieser Entwicklung findet eine breite Zustimmung
Verantwortung	Sicherheit	Institution	Volles Engagement ist wieder möglich	Überprüfung der Jahresplanung (Urlaub versus Open Air-Saison)	Tarifrechtlicher Rahmen und familiäre Bedürfnisse berücksichtigen
		Publikum	Volle Kapazität	Reguläre Konzertangebote	Regelmäßiger Konzertbesuch trotz längerer Absenz
Entwicklung	Agilität	Digital	Digitale Angebote werden als zusätzliches Format begriffen	Aus- und Aufbau eines entsprechenden Angebotes	Schaffung spezifischer Stellen
		Organisation	Neue Ideen und die Tradition verbinden sich	Strategische Ausrichtung überprüfen	Gute Balance zwischen neu und alt

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Mitarbeitende	Engagement	Orchester	Normalbetrieb ist wieder etabliert	Zusätzliche Angebote im Bereich Gesundheitsförderung	Anzahl der Krankheitsfälle
		Administration	Verlässliche Planungssituation	Langfristige Ausrichtung und Planung	Flexibilität nicht verlieren
Kommunikation	Resonanz	Stammgäste	Normale Programme und Kapazitäten	Neue Abo-Kampagne entwickeln	Neue Stammkunden gewinnen können
		Presse	Redaktionelle Kapazitäten werden deutlich verringert	Content wird zur Verfügung gestellt	Herstellung des Inhaltes für Print- und Digitalangebote
Qualität	Vertrauen	Chefdirigent	Reguläre Konzertplanung im internationalen Betrieb	Planung intensiver Arbeitsphasen	Vereinbarkeit mit anderen Engagements
		Partner	Reguläre Konzerte wieder möglich	Planung	Was ist die neue Normalität

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

Perspektiven	Aspekte	Bereiche	Situation	Reaktion	Herausforderung
Form	Verbindung	Analog	Einschränkungen sind komplett aufgehoben	Erfolgreiche Formate werden weitergeführt	Ausweitung der Angebotspalette
		Digital	Das Wissen über Musik schwindet in allen Altersschichten	Komplette Erneuerung und Erweiterung der digitalen Vermittlungsangebote	Internationale Verbreitung und Bekanntmachung
Inhalt	Zuversicht	Ensemble/ Orchester	Große Besetzungen wieder möglich	Eindrückliche und besonders berührende Werke	Welche Werke bringen die Menschen zurück in der Konzertsaal
		Kammermusik	Neue Formate etablieren sich	Veränderte Gewichtung in der zukünftigen Planung	Rechtlicher Rahmen durch eine adaptierte Betriebsvereinbarung
Gesellschaft	Bedeutung	Nähe	Persönliche Begegnungen werden auch im regulären Konzert ermöglicht	Format und Rahmen entwickeln	Akzeptanz innerhalb des Orchesters
		Stellenwert	Gestärktes Bewusstsein für die Bedeutung von Kultur und Bildung	Netzwerkbildung	Vernetzung der gesamten Kultur- und Kreativbranche

MÄRZ/Lockdown
2020

JUNI/Lockerungen

SEPT./Öffnung

MÄRZ/Unsicherheit
2021

SEPT./weitere Öffnung

JAN./Normalisierung
2022

KONTAKT

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Heinigstraße 40, 67059 Ludwigshafen am Rhein

0621 / 59 90 90, info@staatsphilharmonie.de, www.staatsphilharmonie.de